



Die Lage ist schwierig, aber nicht hoffnungslos

FVDZ-Landesverband Bayern. Die Landesversammlung des FVDZ Bayern sorgt sich um die Situation von Patientinnen und Patienten sowie Zahnärztinnen und Zahnärzten vor dem Hintergrund einschränkender Rahmenbedingungen und Budgetierung in der zahnmedizinischen Versorgung. In einem Leitantrag weisen die Delegierten den Weg für eine Neuausrichtung der Gesundheitspolitik mit zahnärztlicher Expertise.

Autorin: Anita Wuttke

38

September 2025 – Der Freie Zahnarzt



wirkungsvoll eingedämmt werden, um dadurch die wohnortnahen und flächendeckenden Versorgungsstrukturen zu stärken.

4. Digitalisierung muss nachgewiesen praxistauglich sein; die Sanktionspolitik der letzten Jahre muss sofort beendet werden.
5. Die im Praxisalltag überbordende Bürokratie ist abzubauen.

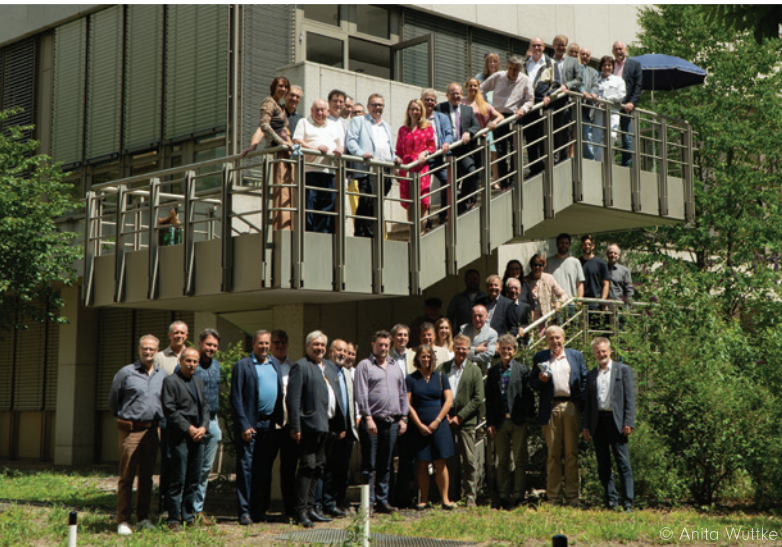
Landesvorsitzender Dr. Christian Deffner hatte in seinem Rechenschaftsbericht seiner Hoffnung Ausdruck verliehen, dass es mit dem von Karl Lauterbach versprochenen iMVZ-Regulierungsgesetz nun vorangehen könnte. Mit Nina Warken als Bundesgesundheitsministerin sei eine pragmatisch agierende Nachfolgerin im Amt, die hoffentlich etwas bewirke, zumal die Bundesregierung im Koalitionsvertrag Abhilfe versprochen habe.

Neuausrichtung der Gesundheitspolitik möglich

Die über 50 Delegierten der Landesversammlung sehen im Koalitionsvertrag eine gute Grundlage für die notwendige Neuausrichtung der Gesundheitspolitik. Die weiteren Beschlüsse der Landesversammlung an die Adresse der Bundesregierung fokussieren die Forderung nach der seit über 60 Jahren nicht erfolgten Punktwerthöhung in der GOZ, Bürokratieabbau für die Praxen, die Abkehr von der Budgetierung, das im Koalitionsvertrag versprochene Regulierungsgesetz für iMVZ, die Aufforderung, die elektronische Patientenakte (ePA) so lange auszusetzen bis sie datenschutzrechtlich sicher und nachweislich für Praxen und Patienten einen Mehrwert bietet, einen besseren

Dazu übermittelt die Landesversammlung einen fünf Punkte umfassenden Forderungskatalog an die neue Bundesregierung:

1. Der Erfolgsweg der Prävention (z. B. Parodontitis-therapie) kann nur durch Planungssicherheit und verlässliche Finanzierung weitergehen.
2. Die zahnärztlichen Praxen und ihre Selbstverwaltung müssen gestärkt, Bürokratie wirklich abgebaut werden und die zahnärztliche Expertise kann dergestalt genutzt werden, dass sie bei künftigen Gesetzgebungsverfahren frühzeitig eingebunden wird.
3. Freiberufliche und inhabergeführte Praxisstrukturen sind zu unterstützen, indem investorengeführte Medizinische Versorgungszentren (iMVZ)



Schutz vor Gewalt gegen Gesundheitsberufe, die Stärkung der zahnärztlichen Selbstverwaltung.

Zu dem vom Landeswahlleiter festgestellten Verstoß gegen die Neutralitätspflicht des ZBV München im Kammerwahlkampf 2022 fordert die Landesversammlung die betroffenen Delegierten in der BLZK-Vollversammlung auf, endlich Konsequenzen zu ziehen und ihr Amt in Vollversammlung und Vorstand

der BLZK ruhen zu lassen bis eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts ergangen ist.

Kompliment vom BZÄK-Präsidenten

Die eintägige Landesversammlung fand im Münchner Zahnärztehaus statt. Als Gäste begrüßten die beiden Landesvorsitzenden Dr. Christian Deffner und Dr. Romana Krapf den Präsidenten der Bundeszahnärztekammer, Prof. Dr. Christoph Benz, der dem FVDZ ein Kompliment machte: „Es ist plötzlich wieder ein neuer Geist zu spüren. Im FVDZ wächst etwas heran: erstaunlich intensiv und mit neuem Spirit versehen.“ Bundesvorsitzender Dr. Christian Öttl bestätigte den Eindruck des BZÄK-Präsidenten. „Vor zwei Jahren haben wir angefangen, den Bundesvorstand „paritätisch“ – also männlich/weiblich zu besetzen. Wir haben auch strukturelle Veränderungen angepackt: Heute – in diesem Jahr feiern wir 70 Jahre Freier Verband – können wir beides: sparen und effizient arbeiten.“ Festredner war RA Dirk Wachendorf zum Thema elektronische Patientenakte (ePA).

Alle Beschlüsse der Landesversammlung des FVDZ Bayern sind online abrufbar: www.fvdz-bayern.de ■

ANZEIGE

EDM NiTi FEILENSYSTEM

HyFlex EDM – OGSF Sequenz

Nehmen Sie die Kontrolle in Ihre Hand

**Maximale Patientensicherheit,
einfache Anwendung,
schnelle Ergebnisse.**



1 Opener
2 Glider
3 Shaper
4 Finisher

Erfahren Sie mehr
www.coltene.com

COLTENE